



Hilfestellung zur Szene einer neuen Idee...Meinung erwünscht

Hallo (Meister?) Propper! :roll:

Vielen dank für die Zeit, die du dir genommen hast, um das hier zu lesen und es auch gleich zu verbessern und mir Hilfestellungen zu geben. DANKE

-freut mich sehr. Besonders da du wirklich nicht ganz zur Zielgruppe gehörst, wie du selber erwähnt hast. :-)

Propper hat Folgendes geschrieben:

komplette Nebensätze durch Adjektive ersetzen.

Stehgreifbeispiel:

Er geht zum Bett, das er gemacht hat --> Er geht zum gemachten Bett.

Es klingt zwar sehr einfach, aber auf das denkt man dann beim Schreiben selber nicht - auch ich zumindest bisher. Finde diese Lösung ganz toll und es wirkt nicht mehr so 'um den Brei' geredet, sondern direkt und macht vieles leichter. Toll, danke - werde ich versuchen verstärkt anzuwenden und hoffe mich damit etwas kürzerfassen zu können. :-)

Propper hat Folgendes geschrieben: Das Anführungszeichen würde ich weglassen. Auf den ersten Blick suggeriert es wörtliche Rede und führt schon gleich zu Anfang zu einer kurzen Verwirrung.

Das Anführungszeichen gehört auch eigentlich nicht zum Text. Habe das nur hier eingefügt, weil ich damit zeigen wollte, dass nun der Text/ die Szene kommt. :-)

Propper hat Folgendes geschrieben: also schweißgebadet - oder vielleicht sogar verschwitzt oder *völlig verschwitzt*; aber auf jeden Fall ein Adjektiv

Tja, bin in deutscher Grammatik/ Rechtschreibung nicht wirklich klasse und mache des Öfteren solche unnötigen Fehler, obwohl es mit [duden.de](#) nun schon etwas besser geworden ist. Muss noch daran arbeiten, danke für den Hinweis. (Werde 'schweißgebadet' nehmen, so wollte ich es auch als Adjektiv verwenden.)

Propper hat Folgendes geschrieben: Hände? Warum nicht Beine, Rücken, Arme?

hehe, sehr witzig, habe ich bisher nicht gesehen und mir auch noch keiner gesagt! Ich schreibe/ sage blöderweise immer Hände, wenn ich Arme meine, so ähnlich wie bei Füße anstatt Beine :roll: ... Ich glaub, das kommt vom Österreichischen *g*

Propper hat Folgendes geschrieben: Ich würde für den Einschub Gedankenstriche verwenden: - beziehungsweise in deinem Fall - Gedankenstriche.

Gedankenstriche darf man auch in einem Dialog schreiben? Wusste ich gar nicht. Thx

Propper hat Folgendes geschrieben: Ich würde den Satz mit einem Doppelpunkt teilen: "... vor



Hilfestellung zur Szene einer neuen Idee...Meinung erwünscht

ihm steht: Verwundbar, kindlich, angreifbar. Und sie hat ..."

Ist das denn erlaubt? Sehe ich selten wo in 'richtigen' Texten, dass ein Satz mitten drinen aus Doppelpunkt besteht. Bin ich mir etwas unsicher. Ach Mist, wollte wohl Deutsch studieren, dann würde ich die Rechtschreibung auch besser auf die Reihe bekommen *seufz*

Propper hat Folgendes geschrieben: noch auf der Suche nach *deinem* Stil bist, aber man merkt, dass du auch nicht gerade erst angefangen hast.

Mh, da ist die Frage was ist mein Stil, bzw. wie kann man feststellen, was jemandes Stil ist und was nicht. Ich schreib einfach so wie ich es als 'schön' empfinde, mit etwas kitsch und Floskeln und vielleicht auch Klischeés, aber bisher ist es so, wie ich es mir vorstelle. :-)

jip, habe bereits eine komplette Geschichte geschrieben, und in dieser MERKT man, dass es vom Anfang bis zum Ende vom Schreiben her anders (hoffentlich besser) wird... ;-)

Danke nochmal vielmals, hat mich wirklich gefreut und mir sehr weitergeholfen. DANKE auc für's willkommen heißen :)

Ig Martina

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).